

baubehoerde.at

Ausarbeitung einer Vision 2030 und Handlungsempfehlungen für eine digitale Baubehörde mit Stakeholdern in Österreich

Programm / Ausschreibung	ENERGIE DER ZUKUNFT, SdZ, SdZ 6. Ausschreibung 2018	Status	abgeschlossen
Projektstart	01.07.2019	Projektende	30.06.2020
Zeitraum	2019 - 2020	Projektlaufzeit	12 Monate
Keywords	digitale Baubehörde, eGovernment, Vision, Stakeholder, Handlungsempfehlungen		

Projektbeschreibung

iel des Projektes baubehoerde.at ist die Evaluierung der Möglichkeiten und Grenzen einer Digitalisierung von Prozessen in Bauverfahren. Aufbauend auf einer strategischen Analyse der Prozesse und Akteure von Baubehörden und der Digitalisierungsmaßnahmen in Österreich und international, werden Innovationspotentiale, Treiber und Hemmfaktoren identifiziert. Gemeinsam mit Behörden und Vertretern der Bau-branche wird mittels online und offline Methoden eine Vision für eine digitale Baubehörde entwickelt. Um den Blick weg von der aktuellen Situation hin zu wirklich visionären Inhalten zu lenken, wird ein Wunschbild der Baubehörde bzw. der Bauverfahren skizziert. Von diesem Bild ausgehend wird zurück gedacht bis in die Gegenwart, die notwendigen Schritte werden beschrieben und Handlungsempfehlungen ausgesprochen.

Abstract

The aim of the project baubehoerde.at is to evaluate the potentials and limits of digitizing building processes. Based on a strategic analysis of the processes and actors of building authorities, as well as digitization efforts of public authorities in Austria and internationally, innovation potentials, their drivers and inhibitors are identified. In cooperation with public authorities and representatives of the construction industry the project develops a vision of a digital building authority. In order to steer the view away from the current situation towards really visionary contents, stakeholders will sketch a desired image of the building authority and the building procedure. Finally, the project describes steps to overcome and provides recommendations for action.

Projektkoordinator

- I.D.C. Central Europe GmbH Zweigniederlassung Österreich

Projektpartner

- Technische Universität Wien